

RS OGH 1985/11/7 7Ob38/85, 2Ob722/86, 4Ob295/99g, 3Ob93/06g (3Ob97/06w)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.11.1985

Norm

ZPO §146 I

Rechtssatz

Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ist nur gegen eine Versäumung möglich, die Säumniswirkungen zur Folge hatte. Konnte ein Wiedereinsetzungswerber mit der versäumten Prozeßhandlung keinesfalls Erfolg haben, hat die Versäumung der dafür vorgesehenen Frist keinerlei Wirkungen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 38/85
Entscheidungstext OGH 07.11.1985 7 Ob 38/85
- 2 Ob 722/86
Entscheidungstext OGH 28.04.1987 2 Ob 722/86
- 4 Ob 295/99g
Entscheidungstext OGH 21.03.2000 4 Ob 295/99g
Auch; nur: Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ist nur gegen eine Versäumung möglich, die Säumniswirkungen zur Folge hatte. (T1)
- 3 Ob 93/06g
Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 93/06g
nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0036517

Dokumentnummer

JJR_19851107_OGH0002_0070OB00038_8500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at